



Resolution der

2. Europäischen ArbeiterInnenentagung



Bussang 5. Juni 2009

Europa erlebt eine nie dagewesene Krise.

Um die Krise zu bewältigen, brauchen wir eine Politik,

- die sich für ein solidarisches, soziales, demokratisches, in die Zukunft weisendes Europa, für den Erhalt des Friedens,
- den globalen Umweltschutz einsetzt,
- eine andere Politik als die, die für die aktuelle Krise verantwortlich ist,
- eine Politik, die der Gier und der Spekulation Zügel anlegt.

Es steht sehr viel auf dem Spiel. Die Antworten müssen den Herausforderungen gerecht werden.

Eine Europäische Union, die nicht sozial und demokratisch ist, wird hoffnungslos geschwächt werden, weil Bürgerinnen und Bürger sich von ihr abwenden.

Die Arbeitnehmer wollen ein anderes Europa:

- in dem die Menschenrechte vor der Freiheit des Marktes stehen,
- in dem das Interesse der Arbeitnehmer/innen Vorrang hat vor dem Interesse des Kapitals,
- das nicht den Regeln des freien Marktes ausgeliefert ist.

Die Gesellschaft muss sich ihrer Verantwortung bewusst sein.

Sie darf Frieden, Freiheit und soziale Gerechtigkeit nicht den Regeln des Profits opfern.

So darf es nicht weitergehen. Wir müssen die wachsende Produktivität nutzen für eine bessere Lebensqualität. Wir brauchen eine andere gerechtere Verteilung und eine effiziente Regulierung der Finanzmärkte.

Im Laufe der letzten Jahrzehnte haben Millionen von Arbeitnehmern zusammen mit ihren Gewerkschaften in Europa für soziale Rechte gekämpft und Opfer gebracht. Wir werden es nicht hinnehmen, dass diese von einem System, das wir für ineffizient, unmoralisch und ungerecht halten, in Frage gestellt werden.

Wir kämpfen für eine andere Politik, für eine Wirtschaftspolitik, die:

- Arbeit für alle, anständige Arbeitsplätze und Löhne garantiert,
- öffentliche Dienstleistungen von hoher Qualität sichert,
- gleiche Rechte für alle bietet,
- neue Rechte für Arbeitnehmer/innen und ihre Gewerkschaften bringt und ihnen Mitbestimmung sowie Mitsprache auf allen Entscheidungsebenen garantiert,
- der Jugend eine Perspektive gibt,
- die sich für die Grundrechte aller Menschen der Welt einsetzt.

Der Mensch ist das Maß aller Dinge.

